

OAB CO

Seite 1 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

## Unterbodenschutz schwarz

## 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Korrosionsschutz

## Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

LIQUI MOLY GmbH Jerg-Wieland-Str. 4 89081 Ulm-Lehr

Tel.: (+49) 0731-1420-0 Fax: (+49) 0731-1420-88

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

#### Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1 406 43 43)

Antigifcentrum/Centre Antipoisons (Belgien), ein Arzt wird Ihren Anruf entgegennehmen, 7 Tage die Woche, 24 h je Tag. In Belgien rufen Sie gebührenfrei an: +32 70 245245

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

Eine permanente toxikologische Information im Notfall 24/24 h über die (+352) 8002-5500

#### Notrufnummer der Gesellschaft:

+49 (0) 700 / 24 112 112 (LMR)

+1 872 5888271 (LMR)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Gefahrenkategorie Gefahrenklasse Gefahrenhinweis

Eye Irrit. 2 H319-Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Irrit. 2 H315-Verursacht Hautreizungen.



·DAB (BL

Seite 2 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

Asp. Tox.	1	H304-Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
STOT SE	3	H336-Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Chronic	2	H411-Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Aerosol	1	H222-Extrem entzündbares Aerosol.
Aerosol	1	H229-Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



H319-Verursacht schwere Augenreizung. H315-Verursacht Hautreizungen. H336-Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411-Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H222-Extrem entzündbares Aerosol. H229-Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

P101-Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P210-Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P211-Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251-Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P261-Einatmen von Aerosol vermeiden. P271-Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P273-Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280-Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P312-Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

P405-Unter Verschluss aufbewahren. P410+P412-Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. P501-Inhalt / Behälter einer zugelassenen Entsorgungseinrichtung zuführen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Butanor

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

## 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften (< 0,1 %).

Gefährliche Dämpfe, schwerer als Luft.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen



DAB (H) (1)-

Seite 3 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

## Aerosol **3.1 Stoffe**

## n.a. **3.2 Gemische**

Dimethylether	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	603-019-00-8
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	204-065-8
CAS	115-10-6
% Bereich	25-<50
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	Flam. Gas 1A, H220

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-	
Hexan	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119475514-35-XXXX
Index	
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	921-024-6
CAS	
% Bereich	10-<25
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	Flam. Liq. 2, H225
	Skin Irrit. 2, H315
	STOT SE 3, H336
	Asp. Tox. 1, H304
	Aguatic Chronic 2, H411

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119475515-33-XXXX
Index	
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	927-510-4
CAS	
% Bereich	5-<10
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	Flam. Liq. 2, H225
	Skin Irrit. 2, H315
	STOT SE 3, H336
	Asp. Tox. 1, H304
	Aquatic Chronic 2, H411

Ethylacetat	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119475103-46-XXXX
Index	607-022-00-5
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	205-500-4
CAS	141-78-6
% Bereich	5-<10
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	EUH066
	Flam. Liq. 2, H225
	Eye Irrit. 2, H319
	STOT SE 3, H336

Butanon	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119457290-43-XXXX
Index	606-002-00-3
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	201-159-0
CAS	78-93-3
% Bereich	5-<10
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	EUH066
	Flam. Liq. 2, H225
	Eye Irrit. 2, H319
	STOT SE 3, H336

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119473851-33-XXXX
Index	
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	920-750-0



-DAB (H) (I)

Seite 4 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

CAS	
% Bereich	3-<5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Fakto	en EUH066
	Flam. Liq. 2, H225
	STOT SE 3, H336
	Asp. Tox. 1, H304
	Aquatic Chronic 2, H411

Cyclohexan	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119463273-41-XXXX
Index	601-017-00-1
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	203-806-2
CAS	110-82-7
% Bereich	2,5-<5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	Flam. Liq. 2, H225
	Skin Irrit. 2, H315
	STOT SE 3, H336
	Asp. Tox. 1, H304
	Aquatic Acute 1, H400 (M=1)
	Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119455851-35-XXXX
Index	
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	918-668-5
CAS	(64742-95-6)
% Bereich	1-<3
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren	EUH066
	Flam. Liq. 3, H226
	STOT SE 3, H335
	STOT SE 3, H336
	Asp. Tox. 1, H304
	Aquatic Chronic 2, H411

Für die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes können Verunreinigungen, Testdaten oder weitergehende Informationen berücksichtigt worden sein.

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

Die Addition hier aufgeführter höchster Konzentrationen kann eine Klassifizierung ergeben. Nur wenn diese Klassifizierung in Abschnitt 2 aufgeführt ist, trifft sie zu. In allen anderen Fällen liegt die Gesamtkonzentration unterhalb der Einstufung.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

#### Einatmer

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

## Arzt konsultieren. Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

Datenblatt mitführen.

#### Verschlucken

Üblicherweise kein Aufnahmeweg.

Sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.



- O A B O C

Seite 5 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

Kein Erbrechen herbeiführen.

Aspirationsgefahr.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt

Es können auftreten:

Reizung der Atemwege

Husten

Kopfschmerzen

Schwindel

Beeinflussung des Zentralnervensystems

Bewußtlosigkeit

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1 Löschmittel Geeignete Löschmittel

CO2

Löschpulver

Wassersprühstrahl

Bei großen Brandherden:

Wassersprühstrahl

Alkoholbeständiger Schaum

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Stickoxide

Rauch

Metalloxide

Siliciumdioxid

Giftige Gase

Bildung explosionsgefährlicher/leichtentzündlicher Dampf/Luftgemische möglich.

Berstgefahr beim Erhitzen

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Bei Verschütten oder unbeabsichtigter Freisetzung, zur Verhinderung der Kontamination, persönliche Schutzausrüstung aus Abschnitt 8 tragen. Ausreichende Belüftung sicherstellen, Zündquellen entfernen.

Bei festen bzw. pulverförmigen Produkten eine Staubentwicklung vermeiden.

Möglichst die Gefahrenzone verlassen, ggf. vorhandene Notfallpläne anwenden.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

#### 6.1.2 Einsatzkräfte

Geeignete Schutzausrüstung sowie Materialangaben siehe Abschnitt 8.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen



·DAB CHU

Seite 6 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden. Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei Entweichen von Aerosol/Gas für ausreichende Frischluft sorgen.

Wirkstoff:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Nicht auf heißen Oberflächen anwenden.

Langanhaltenden oder intensiven Hautkontakt vermeiden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

#### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Sondervorschriften für Aerosole beachten!

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

An gut belüftetem Ort lagern.

Kühl lagern.

Lagerklasse siehe Abschnitt 15.

Besondere Lagerbedingungen beachten.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

Handlungsanleitung zur guten Arbeitspraxis, sowie Empfehlungen für die Gefährdungsermittlung, beachten.

Gefahrstoffinformationssysteme, z.B. der Berufsgenossenschaften, der chemischen Industrie oder verschiedene Branchen,

je nach Anwendung, heranziehen (Baustoffe, Holz, Chemie, Labor, Leder, Metall).

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

AGW des Gesamt-Lösemittel-Kohlenwasserstoff Anteils des Gemisches (RCP-Methode gemäß der Deutschen TRGS 900, Nr. 2.9): 350 mg/m3

Chem. Bezeichnung Dimethylether			
AGW: 1000 ppm (1900 mg/m3) (AGW), 1000 ppm	SpbÜf.: 8(II)		
(1920 mg/m3) (EU)			
Überwachungsmethoden: -	Compur - KITA-123 S (549 129)		
BGW:		Sonstige Angaben:	DFG



OAB (HO. Seite 7 von 38 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz Chem. Bezeichnung Dimethylether MAK-Tmw / TRK-Tmw: 1000 ppm (1910 mg/m3), MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (3820 mg/m3) (3 x MAK-Mow: ---1000 ppm (1920 mg/m3) (EU) 60min. (Mow)) Compur - KITA-123 S (549 129) Überwachungsmethoden: BGW: Sonstige Angaben: --- Chem. Bezeichnung Dimethylether GW / VL: 1000 ppm (1920 mg/m3) (GW/VL, EU/UE) GW-kw / VL-cd: ---GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-123 S (549 129) BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: ---© Chem. Bezeichnung Dimethylether MAK / VME: 1000 ppm (1910 mg/m3) KZGW / VLE: ---Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-123 S (549 129) BAT / VBT: Sonstiges / Divers: ---Chem. Bezeichnung Dimethylether AGW: 1000 ppm (1920 mg/m3) (CE/EG) Spb.-Üf.: ---Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-123 S (549 129) BGW: ---Sonstige Angaben: ---D Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan AGW: 600 mg/m3 Spb.-Üf.: 2(II) Compur - KITA-187 S (551 174) Überwachungsmethoden: Sonstige Angaben: AGS, (AGW gem. RCP-BGW: Methode, TRGS 900, 2.9) A Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ml/m3 MAK-Kzw / TRK-Kzw: MAK-Mow: ---Überwachungsmethoden: Compur - KITA-187 S (551 174) BGW: Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan GW / VL: 100 ppm (533 mg/m3) (White spirit) GW-kw / VL-cd: ---GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-187 S (551 174) BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: ---© Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan MAK / VME: 100 ppm (525 mg/m3) (White spirit) KZGW / VLE: ---Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-187 S (551 174) BAT / VBT: Sonstiges / Divers: Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan AGW: 600 mg/m3 (AGW) Spb.-Üf.: 2(II) (AGW) Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-187 S (551 174) Sonstige Angaben: AGS, (AGW gem. RCP-BGW: ---Methode, TRGS 900, 2.9 / AGW selon la méthode RCP, TRGS 900, 2.9) Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene AGW: 700 mg/m3 (C6-C8 Aliphaten) Spb.-Üf.: 2(II) Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) BGW: Sonstige Angaben: AGS Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene Chem. Bezeichnung MAK-Mow: ---MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ml/m3 MAK-Kzw / TRK-Kzw: Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174)

Sonstige Angaben: ---

BGW: ---

(B)



OAB CO Seite 8 von 38 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene GW-M / VL-M: ---GW / VL: 100 ppm (533 mg/m3) (White spirit) GW-kw / VL-cd: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) BGW / VLB: ---Overige info. / Autres info.: © Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene MAK / VME: 100 ppm (525 mg/m3) (White Spirit) KZGW / VLE: ---Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) BAT / VBT: ---Sonstiges / Divers: Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene Chem. Bezeichnung AGW: 700 mg/m3 (C6-C8 Aliphaten / hydrocarbures Spb.-Üf.: 2(II) (AGW) aliphatiques en C6-C8) (AGW) Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) BGW: ---Sonstige Angaben: AGS (AGW) ① Chem. Bezeichnung Ethylacetat AGW: 200 ppm (730 mg/m3) (AGW), 200 ppm (734 Spb.-Üf.: 2(I) (AGW), 400 ppm (1468 mg/m3) (EU) mg/m3) (EU) Überwachungsmethoden: Draeger - Ethyl Acetate 200/a (CH 20 201) Compur - KITA-111 SA (549 160) Compur - KITA-111 U(C) (549 178) IFA 7322 (Essigsäureester) - 2009 DFG Meth. Nr. 1 (D) (Loesungsmittelgemische 2), DFG (E) (Solvent mixtures 2) - 1993, DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 DFG Meth. Nr. 6 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E) (Solvent mixtures 4) - 2014, 2002 NIOSH 1457 (ETHYL ACETATE) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 BGW: Sonstige Angaben: DFG, Y (AGW) A Chem. Bezeichnung Ethylacetat MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ppm (734 mg/m3) (MAK-MAK-Kzw / TRK-Kzw: 400 ppm (1468 mg/m3) MAK-Mow: ---(4x15min(Miw)) (MAK-Kzw, EU) Tmw, EU) Überwachungsmethoden: Draeger - Ethyl Acetate 200/a (CH 20 201) Compur - KITA-111 SA (549 160) Compur - KITA-111 U(C) (549 178) IFA 7322 (Essigsäureester) - 2009 DFG Meth. Nr. 1 (D) (Loesungsmittelgemische 2), DFG (E) (Solvent mixtures 2) - 1993, 2002 DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 DFG Meth. Nr. 6 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E) (Solvent mixtures 4) - 2014, 2002 NIOSH 1457 (ETHYL ACETATE) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 BGW: ---Sonstige Angaben: ---B Chem. Bezeichnung Ethylacetat 200 ppm (734 mg/m3) (GW/VL, EU/UE) GW-kw / VL-cd: 400 ppm (1468 mg/m3) (GW/VL, GW-M / VL-M: ---EU/UE) Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Draeger - Ethyl Acetate 200/a (CH 20 201)

> Compur - KITA-111 SA (549 160) Compur - KITA-111 U(C) (549 178) IFA 7322 (Essigsäureester) - 2009



OAB CO Seite 9 von 38 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz DFG Meth. Nr. 1 (D) (Loesungsmittelgemische 2), DFG (E) (Solvent mixtures 2) - 1993, DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 DFG Meth. Nr. 6 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E) (Solvent mixtures 4) - 2014, 2002 NIOSH 1457 (ETHYL ACETATE) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: © Chem. Bezeichnung Ethylacetat MAK / VME: 200 ppm (730 mg/m3) KZGW / VLE: 400 ppm (1460 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Draeger - Ethyl Acetate 200/a (CH 20 201) Compur - KITA-111 SA (549 160) Compur - KITA-111 U(C) (549 178) IFA 7322 (Essigsäureester) - 2009 DFG Meth. Nr. 1 (D) (Loesungsmittelgemische 2), DFG (E) (Solvent mixtures 2) - 1993, DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 DFG Meth. Nr. 6 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E) (Solvent mixtures 4) - 2014, 2002 NIOSH 1457 (ETHYL ACETATE) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 BAT / VBT: ---Sonstiges / Divers: SS-C Chem. Bezeichnung Ethylacetat AGW: 200 ppm (734 mg/m3) (EU/UE) Spb.-Üf.: 400 ppm (1468 mg/m3) (EU/UE) Les procédures de suivi / Draeger - Ethyl Acetate 200/a (CH 20 201) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-111 SA (549 160) Compur - KITA-111 U(C) (549 178) IFA 7322 (Essigsäureester) - 2009 DFG Meth. Nr. 1 (D) (Loesungsmittelgemische 2), DFG (E) (Solvent mixtures 2) - 1993, DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische 3), DFG (E) (Solvent mixtures 3) - 2014, 2002 DFG Meth. Nr. 6 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E) (Solvent mixtures 4) - 2014, 2002 NIOSH 1457 (ETHYL ACETATE) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 BGW: Sonstige Angaben: Ohem. Bezeichnung Butanon AGW: 200 ppm (600 mg/m3) (AGW, EU) 1(I) (AGW), 300 ppm (900 mg/m3) (EU) Spb.-Üf.: Compur - KITA-122 SA(C) (549 277) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-139 SB (549 731) Compur - KITA-139 U (549 749) IFA 7708 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 105-5 (2004) DFG - Bestimmung von Ketonen und C4-C5-Alkoholen in Lösemittelgemischen - 2015 DFG Meth.-Nr. 4 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E) (Solvent mixtures 4) - 2015, 2002 INSHT MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (acetone, methyl ethyl ketone, methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1996 -EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 105-1 (2004) MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory method using pumped solid sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography) - 1993 NIOSH 2500 (METHYL ETHYL KETONE) - 1996 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 NIOSH 2555 (KETONES I) - 2003 NIOSH 3800 (ORGANIC AND INORGANIC GASES BY EXTRACTIVE FTIR SPECTROMETRY) - 2016 OSHA 1004 (2-Butanone (MEK) Hexone (MIBK)) - 2000 BGW: 2 mg/l (Urin, b) (BGW) Sonstige Angaben: DFG, H, Y (A)



Seite 10 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Unterbodenschutz schwarz			
Chem. Bezeichnung B	utanon		
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 100 ppm (295		MAK-Kzw / TRK-Kzw: 200 ppm (590 mg/m3) (4 x	MAK-Mow:
Tmw), 200 ppm (600 mg/m3) (EU)	mg/mo/ (w/ ax	30min. (Miw)) (MAK-Kzw), 300 ppm (900 mg/m3) (EU)	WIN ART WIOW.
Überwachungsmethoden:	=	Compur - KITA-122 SA(C) (549 277)	
	-	Compur - KITA-139 SB (549 731)	
	-	Compur - KITA-139 U (549 749)	
	-	IFA 7708 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/	2002-16 card 105-5 (2004
	-	DFG - Bestimmung von Ketonen und C4-C5-Alkoholen in I	_ösemittelgemischen - 201
		DFG MethNr. 4 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E)	(Solvent mixtures 4) - 201
	-	2002	
		INSHT MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (aceto	
		methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas	chromatography) - 1996 -
	-	EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 105-1 (2004)	
		MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory i	
	-	sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography	r) - 1993
	-	NIOSH 2500 (METHYL ETHYL KETONE) - 1996	TNING\\ 4000
	=	NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCRE NIOSH 2555 (KETONES I) - 2003	:ENING)) - 1996
	-	NIOSH 2000 (NETONES I) - 2000 NIOSH 3800 (ORGANIC AND INORGANIC GASES BY EX	TDACTIVE ETID
	_	SPECTROMETRY) - 2016	INACTIVETTIN
	_	OSHA 1004 (2-Butanone (MEK) Hexone (MIBK)) - 2000	
BGW:		Sonstige Angaben: H	H
Chem. Bezeichnung B	utanon		
GW / VL: 200 ppm (600 mg/m3) (GW/		GW-kw / VL-cd: 300 ppm (900 mg/m3) (GW-kw/VL-	GW-M / VL-M:
	-,,	cd, EU/UE)	
Monitoringprocedures / Les procédures	de suivi		•
/ Überwachungsmethoden:	-	Compur - KITA-122 SA(C) (549 277)	
	-	Compur - KITA-139 SB (549 731)	
	-	Compur - KITA-139 U (549 749)	
	-	IFA 7708 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/	`
	-	DFG - Bestimmung von Ketonen und C4–C5-Alkoholen in I	0
		DFG MethNr. 4 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E)	(Solvent mixtures 4) - 20
	-	2002	and the distance
		INSHT MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (aceto	
		methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 105-1 (2004)	chromatography) - 1996 -
	-	MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory i	mothod using numped sell
	_	sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography	01 1
	_	NIOSH 2500 (METHYL ETHYL KETONE) - 1996	1000
	_	NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCRE	FNING)) - 1996
	_	NIOSH 2555 (KETONES I) - 2003	
		NIOSH 3800 (ORGANIC AND INORGANIC GASES BY EX	TRACTIVE FTIR
	=	SPECTROMETRY) - 2016	
	-	OSHA 1004 (2-Butanone (MEK) Hexone (MIBK)) - 2000	
BGW / VLB:		Overige info. / Autres	nfo.:
Chem. Bezeichnung B	utanon		
MAK / VME: 200 ppm (590 mg/m3)		KZGW / VLE: 200 ppm (590 mg/m3)	
Überwachungsmethoden / Les procédu	res de		
suivi / Le procedure di monitoraggio:	-	Compur - KITA-122 SA(C) (549 277)	
,		O	

© Chem. Bezeichnung	Butanon			
MAK / VME: 200 ppm (590 mg/m3	)	KZGW / VLE:	200 ppm (590 mg/m3)	
Überwachungsmethoden / Les procé				
suivi / Le procedure di monitoraggio:	-	Compur - KITA-12	22 SA(C) (549 277)	
	-	Compur - KITA-13	39 SB (549 731)	
	-	Compur - KITA-13	39 U (549 749)	
	-	IFA 7708 (Ketone	) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/	2002-16 card 105-5 (2004)
	=	DFG - Bestimmur	ng von Ketonen und C4-C5-Alkoholen in I	_ösemittelgemischen - 2015
		DFG MethNr. 4	(D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E)	(Solvent mixtures 4) - 2015,
	-	2002		
		INSHT MTA/MA-0	31/A96 (Determination of ketones (aceto	ne, methyl ethyl ketone,
		methyl isobutyl ke	tone) in air - Charcoal tube method / Gas	chromatography) - 1996 -
	-	EU project BC/CE	N/ENTR/000/2002-16 card 105-1 (2004)	
		MDHS 72 (Volatil	e organic compounds in air - Laboratory r	method using pumped solid
	-	sorbent tubes, the	ermal desorption and gas chromatography	r) - 1993
	-	NIOSH 2500 (ME	THYL ETHYL KETONE) - 1996	
	-	NIOSH 2549 (VO	LATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCRE	ENING)) - 1996
	-	NIOSH 2555 (KE		
		,	·	



OAB CO Seite 11 von 38 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz NIOSH 3800 (ORGANIC AND INORGANIC GASES BY EXTRACTIVE FTIR SPECTROMETRY) - 2016 OSHA 1004 (2-Butanone (MEK) Hexone (MIBK)) - 2000 BAT / VBT: 2 mg/l (27,7 µmol/l) (2-Butanon (MEK)/2-Butanone (MEK), U, b) Sonstiges / Divers: H, B, SS-C Chem. Bezeichnung Butanon AGW: 200 ppm (600 mg/m3) (EG/CE) Spb.-Üf.: 300 ppm (900 mg/m3) (EG/CE) Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-122 SA(C) (549 277) Compur - KITA-139 SB (549 731) Compur - KITA-139 U (549 749) IFA 7708 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 105-5 (2004) DFG - Bestimmung von Ketonen und C4-C5-Alkoholen in Lösemittelgemischen - 2015 DFG Meth.-Nr. 4 (D) (Loesungsmittelgemische 4), DFG (E) (Solvent mixtures 4) - 2015, 2002 INSHT MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (acetone, methyl ethyl ketone, methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1996 -EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 105-1 (2004) MDHS 72 (Volatile organic compounds in air - Laboratory method using pumped solid sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography) - 1993 NIOSH 2500 (METHYL ETHYL KETONE) - 1996 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 NIOSH 2555 (KETONES I) - 2003 NIOSH 3800 (ORGANIC AND INORGANIC GASES BY EXTRACTIVE FTIR SPECTROMETRY) - 2016 OSHA 1004 (2-Butanone (MEK) Hexone (MIBK)) - 2000 BGW: 5 mg/l (Urin/urine, b) (BGW) Sonstige Angaben: D Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane AGW: 700 mg/m3 (C6-C8 Aliphaten) Spb.-Üf.: 2(II) Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) BGW: ---Sonstige Angaben: AGS Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ml/m3 MAK-Kzw / TRK-Kzw: MAK-Mow: ---Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) BGW: Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane GW / VL: 100 ppm (533 mg/m3) (White spirit) GW-kw / VL-cd: ---GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) BGW / VLB: ---Overige info. / Autres info.: ---© Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane MAK / VME: 100 ppm (525 mg/m3) (White spirit) KZGW / VLE: Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) BAT / VBT: Sonstiges / Divers: Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane AGW: 700 mg/m3 (C6-C8 Aliphaten / hydrocarbures Spb.-Üf.: 2(II) (AGW) aliphatiques en C6-C8) (AGW) Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Compur - KITA-187 S (551 174) Sonstige Angaben: AGS (AGW)

BGW: ---

Chem. Bezeichnung Cyclohexan



D (A B (B) (L)			
Seite 12 von 38			
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 190	7/2006, Anhang II		
Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034			
Tritt in Kraft ab: 29.08.2023			
PDF-Druckdatum: 29.08.2023			
Unterbodenschutz schwarz			
ACM/, 700 mg/m2 (C6 C9 Alinhoton) (ACM/) 200	SpbÜf.: 2(II) (C6-C8 Aliphate	an) 4/II) (Cycloboyon	
AGW: 700 mg/m3 (C6-C8 Aliphaten) (AGW), 200 ppm (700 mg/m3) (Cyclohexan) (AGW, EU)	AGW)	en), 4(II) (Cyclonexan,	
Überwachungsmethoden: -	Draeger - Cyclohexane 40/a (81 03	3 671)	
-	Compur - KITA-115 S (551 133)	,	
	IFA 7732 (Kohlenwasserstoffe, alip		ect
-	BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card :		
	NIOSH 1500 (HYDROCARBONS, OSHA 1022 (Cyclohexane) - 2018	DP 30 -210 C) - 2003	
BGW: 150 mg/g Kreatinin (Gesamt-1,2-Cyclohexand		Sonstige Angaben: A	GS (C6-C8 Aliphaten),
		DFG (Cyclohexan)	
Chem. Bezeichnung     Cyclohexan			
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ppm (700 mg/m3) (MAK		m (2800 mg/m3) (4 x	MAK-Mow:
Tmw, EU)	15min. (Miw))		
Überwachungsmethoden: -	Draeger - Cyclohexane 40/a (81 03	3 6/1)	
-	Compur - KITA-115 S (551 133) IFA 7732 (Kohlenwasserstoffe, alip	hatisch) - 2011 - ELL proi	ect
-	BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 2		
-	NIOSH 1500 (HYDROCARBONS,		
-	OSHA 1022 (Cyclohexane) - 2018	0 " 1	
BGW:		Sonstige Angaben:	<del>-</del>
© Chem. Bezeichnung Cyclohexan			
GW / VL: 100 ppm (350 mg/m3) (GW/VL), 200 ppm (700 mg/m3) (EU/UE)	GW-kw / VL-cd:		GW-M / VL-M:
Monitoringprocedures / Les procédures de suivi			
/ Überwachungsmethoden:	Draeger - Cyclohexane 40/a (81 03	3 671)	
-	Compur - KITA-115 S (551 133)		
	IFA 7732 (Kohlenwasserstoffe, alip		ect
	BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card : NIOSH 1500 (HYDROCARBONS,		
-	OSHA 1022 (Cyclohexane) - 2018	D. 00 210 0, 2000	
BGW / VLB:		Overige info. / Autres in	nfo.:
CH Chem. Bezeichnung Cyclohexan			
MAK / VME: 200 ppm (700 mg/m3)	KZGW / VLE: 800 ppm (2800	mg/m3)	
Überwachungsmethoden / Les procédures de	5 0 11 10/ (01 0)		
suivi / Le procedure di monitoraggio:	Draeger - Cyclohexane 40/a (81 03	3 671)	
-	Compur - KITA-115 S (551 133) IFA 7732 (Kohlenwasserstoffe, alip	hatisch) - 2011 - EU proi	ect
-	BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card		
-	NIOSH 1500 (HYDROCARBONS,	BP 36°-216 °C) - 2003	
	OSHA 1022 (Cyclohexane) - 2018	Onestino / Diverse D	
BAT / VBT: 150 mg/g (146 µmol/mmol) Kreatinin/Cré Cyclohexandiol/1,2-Cyclohexanediol total/1,2-Cicloesa		Sonstiges / Divers: B	1
Chem. Bezeichnung Cyclohexan AGW: 700 mg/m3 (C6-C8 Aliphaten / hydrocarbures	SpbÜf.: 2(II) (C6-C8 Aliphate	an / hydrocarbures	T
aliphatiques en C6-C8) (AGW), 200 ppm (700 mg/m3)			
(Cyclohexan / cyclohexane) (AGW, EU / UE)	cyclohexane) (AGW)	, , (-)	
Les procédures de suivi /			<del></del>
Überwachungsmethoden: -	Draeger - Cyclohexane 40/a (81 03	3 671)	
-	Compur - KITA-115 S (551 133) IFA 7732 (Kohlenwasserstoffe, alip	hatisch) - 2011 - ELL proi	ect
-	BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card		
-	NIOSH 1500 (HYDROCARBONS,		
DOW: 450 m s/s // 2 / 2 / 2 / 2	OSHA 1022 (Cyclohexane) - 2018	0	00 (00 00 41' 1 : '
BGW: 150 mg/g Kreatinin/de créatinine (Gesamt-1,2 cyclohexandiol total, Urin/urine, c, b) (BGW)	-Cyclonexandiol/1,2-		GS (C6-C8 Aliphaten / ques en C6-C8) (AGW),
cyclotic and total, Officialle, C, D) (DGVV)		DFG (Cyclohexan / cyc	
Cham Danaishnung Walter	-#- CO Avanctor		
Chem. Bezeichnung Kohlenwasserston AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten)	offe, C9, Aromaten SpbÜf.: 2(II)		
Überwachungsmethoden: -	Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (8	1 03 571)	
-	Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03		
-	Compur - KITA-187 S (551 174)		22
BGW:		Sonstige Angaben: A	AGS .
_			



(DAB(H)(L)-Seite 13 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

PDF-Druckdatum: 29.08.2023	
Unterbodenschutz schwarz	
Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 20 ml/m3 MAK-Kzw / TRK-Kzw:	MAK-Mow:
Überwachungsmethoden: - Draeger - Hydrocarbons 0,1%/	
- Draeger - Hydrocarbons 2/a (8	
- Compur - KITA-187 S (551 174	
BGW:	Sonstige Angaben:
-	
Chem. Bezeichnung     Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten     GW / VI : 100 ppm (533 mg/m3) (White spirit)	CM/M/M/
GW / VL: 100 ppm (533 mg/m3) (White spirit) GW-kw / VL-cd: Monitoringprocedures / Les procédures de suivi	GW-M / VL-M:
	- (04.00.574)
/ Überwachungsmethoden: - Draeger - Hydrocarbons 0,1%/	C (81 U3 571)
- Draeger - Hydrocarbons 2/a (8	1 03 581)
- Compur - KITA-187 S (551 174	Overige info. / Autres info.:
DGW/VLD	Overige inio. / Autres inio
Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	
MAK / VME: 100 ppm (525 mg/m3) (White Spirit) KZGW / VLE:	
Überwachungsmethoden / Les procédures de	
suivi / Le procedure di monitoraggio: - Draeger - Hydrocarbons 0,1%/	
- Draeger - Hydrocarbons 2/a (8	
- Compur - KITA-187 S (551 174	4)
BAT / VBT:	Sonstiges / Divers:
Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	
AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten / hydrocarbures   SpbÜf.: 2(II) (AGW)	
aromatiques en C9-C14) (AGW)	
Les procédures de suivi /	
Überwachungsmethoden: - Draeger - Hydrocarbons 0,1%/	c (81 03 571)
- Draeger - Hydrocarbons 2/a (8	
- Compur - KITA-187 S (551 174	4)
BGW:	Sonstige Angaben: AGS (AGW)
(A) Cham Barrishmung Tally	
(A) Chem. Bezeichnung Talk  MAK-Tmw / TRK-Tmw: 2 mg/m3 A (asbestfaserfrei) MAK-Kzw / TRK-Kzw:	NAAL NAOW
Überwachungsmethoden:	MAK-Mow:
BGW:	Sonstige Angaben:
DGW	Sonstige Angaben
Chem. Bezeichnung     Talk	
GW / VL: 2 mg/m3 (asbestvrij, inadembaar stof / GW-kw / VL-cd:	GW-M / VL-M:
sans fibre d'amiante, poussières alveolaires)	
Monitoringprocedures / Les procédures de suivi	
/ Überwachungsmethoden:	
BGW / VLB:	Overige info. / Autres info.:
© Chem. Bezeichnung Talk	
MAK / VME: 3 mg/m3 a (asbestfaserfrei / exempt de KZGW / VLE:	
fibres d'amiante)	
Überwachungsmethoden / Les procédures de	I
suivi / Le procedure di monitoraggio:	
BAT / VBT:	Sonstiges / Divers: SS-C

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,155	mg/l	
	Umwelt - Sediment,		PNEC	0,681	mg/kg	
	Süßwasser					
	Umwelt - Boden		PNEC	0,045	mg/kg	
	Umwelt -		PNEC	160	mg/l	
	Abwasserbehandlungsanlag					
	e					
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,016	mg/l	
	Umwelt - Wasser,		PNEC	1,549	mg/l	
	sporadische					
	(intermittierende) Freisetzung					



D A B (H L)-

Seite 14 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

	Umwelt - Sediment,		PNEC	0,069	mg/kg
	Meerwasser				
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	471	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1894	mg/m3

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
0.0	Umweltkompartiment	Gesundheit	•			g
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	699	mg/kg bw/day	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	608	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	699	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	773	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	300	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2035	mg/m3	

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene									
Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun g			
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	149	mg/kg bw/d	9			
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	447	mg/m3				
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	149	mg/kg bw/d				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	300	mg/kg bw/d				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2085	mg/m3				

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
	Umweltkompartiment	Gesundheit	-			g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,24	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,024	mg/l	
	Umwelt - Wasser,		PNEC	1,65	mg/l	
	sporadische					
	(intermittierende) Freisetzung					
	Umwelt - Sediment,		PNEC	1,15	mg/kg	
	Süßwasser					
	Umwelt - Sediment,		PNEC	0,115	mg/kg	
	Meerwasser					
	Umwelt - Boden		PNEC	0,148	mg/kg	
	Umwelt -		PNEC	650	mg/l	
	Abwasserbehandlungsanlag					
	e					
	Umwelt - oral (Futter)		PNEC	200	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische	DNEL	4,5	mg/kg	
Manhana andra a	Managh	Effekte	DNE	07		
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische	DNEL	37	mg/kg	
V/ 1	M 1 1 1 1 C	Effekte	DAIEI	007	/ 0	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische	DNEL	367	mg/m3	
		Effekte	BUE		+ , _	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	367	mg/m3	



Seite 15 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	734	mg/m3
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	734	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	63	mg/kg
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	734	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	734	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	1468	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	1468	mg/m3

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
3.3	Umweltkompartiment	Gesundheit			mg/l mg/kg dw mg/kg dw mg/kg dw mg/kg dw mg/l mg/l mg/l mg/kg mg/kg bw/day mg/kg bw/day mg/kg	g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	55,8	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	55,8		
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	284,74	mg/kg dw	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	284,7	mg/kg dw	
	Umwelt - Boden		PNEC	22,5	mg/kg dw	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanlag e		PNEC	709		
	Umwelt - sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	55,8	mg/l	
	Umwelt - oral (Futter)		PNEC	1000	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit	DNEL	412		Overall assesment factor 2
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit	DNEL	106	mg/m3	Overall assesment factor 2
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit	DNEL	31		Overall assesment factor 2
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit	DNEL	1161	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit	DNEL	600	mg/m3	

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane									
Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun g			
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	608	mg/m3				
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	699	mg/kg bw/day				
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	699	mg/kg body weight/day				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2035	mg/m3				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	773	mg/kg bw/day				

Cyclohexan								
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun		
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g		
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,207	mg/l			
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,207	mg/l			



OAB CHO

Seite 16 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

	Umwelt - periodische Freisetzung		PNEC	0,207	mg/l
	Umwelt - Sediment		PNEC	3,627	mg/kg dry weight
	Umwelt - Boden		PNEC	2,99	mg/kg dry weight
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanlag e		PNEC	3,24	mg/l
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	412	mg/m3
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	412	mg/m3
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1186	mg/kg body weight/day
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	206	mg/m3
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	59,4	mg/kg body weight/day
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	206	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	700	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	700	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	700	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2016	mg/kg body weight/day
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	700	mg/m3

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten										
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun				
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g				
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	32	mg/m3					
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	11	mg/kg bw/day					
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	11	mg/kg bw/day					
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	25	mg/kg bw/day					
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	150	mg/m3					

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.

(8) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (9) = Alveolengängige Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (11) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (Richtlinie 2004/37/EG). | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "= =" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.

(8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Exposition, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert. H = hautresorptiv. X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebserzeugende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung - es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegsensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.

\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.



OAB CO

Seite 17 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

TRGS 905 - Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.

(13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).

MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.

(8) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (9) = Alveolengängige Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (11) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (Richtlinie 2004/37/EG).

MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungzeitraum, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.

(8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). |

MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert |

BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz |

Sonstige Angaben: H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen. (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).

- ® GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle (8) = Inhaleerbare fractie (Richtlijn 2017/164/EU, Richtlijn 2004/37/EG). (9) = Respirabele fractie (Richtlijn 2017/164/EU, Richtlijn 2004/37/EG).
  - (11) = Inhaleerbare fractie (Richtlijn 2004/37/EG). (12) = Inhaleerbare fractie (Richtlijn 2004/37/EG). (12) = Inhaleerbare fractie in de lidstaten die op de datum van de inwerkingtreding van deze richtlijn een systeem van biomonitoring uitvoeren met een biologische grenswaarde van maximaal 0,002 mg Cd/g creatinine in de urine (Richtlijn 2004/37/EG).
  - (8) = Fraction inhalable (Directive 2017/164/EU, Directive 2004/37/CE). (9) = Fraction alvéolaire (Directive 2017/164/EU, Directive 2004/37/CE). (11) = Fraction inhalable (Directive 2004/37/CE). (12) = Fraction inhalable. Fraction alvéolaire dans les États membres qui mettent en oeuvre, à la date d'entrée en vigueur de la présente directive, un système de biosurveillance avec une valeur limite biologique ne dépassant pas 0,002 mg Cd/q de créatinine dans l'urine (Directive 2004/37/CE). |
  - GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle Valeur courte durée
  - (8) = Inhaleerbare fractie / Fraction inhalable (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Respirable fractie / Fraction alvéolaire (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenswaarde voor kortstondige blootstelling in verhouding tot een referentieperiode van 1 minuut / Valeur limite d'exposition à court terme sur une période de référence de 1 minute (2017/164/EU).

GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - "Ceiling" / Valeur limite d'exposition professionnelle - "Ceiling" | BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique |

Overige Info. / Autres info.: Bijkomende indeling / Classification additionnelle - A = verstikkend / asphyxiant, C = kankerverwekkend en/of mutagen agens / agent cancérigène et/ou mutagène, D = opname van het agens via de huid / la résorption de l'agent via la peau. (13) = De stof kan sensibilisatie van de huid en van de luchtwegen veroorzaken (Richtlijn 2004/37/EG), (14) = De stof kan sensibilisatie van de huid veroorzaken (Richtlijn 2004/37/EG).

- (13) = La substance peut provoquer une sensibilisation de la peau et des voies respiratoires (Directive 2004/37/CE), (14) = La substance peut provoquer une sensibilisation de la peau (Directive 2004/37/CE).
- MAK / VME = Maximaler Arbeitsplatzkonzentrationswert / Valeur (limite) moyenne d'exposition. e = einatembarer Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires |

KZGW / VLE = Kurzzeitgrenzwert / Valeur limite d'exposition calculée sur une courte durée. e = einatembarer Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires, # = KZGW darf im Mittel auch während 15 Minuten nicht überschritten werden. |
BAT / VBT = Biologischer Arbeitsstofftoleranzwert / Valeurs biologiques tolérables:

Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, E = Erythrozyten, U = Urin, A = Alveolarluft, P/Se = Plasma/Serum.

Probennahmezeitpunkt: a = keine Beschränkung, b = Expositionsende, bzw. Schichtende, c = bei Langzeitexposition - nach mehreren vorangegangenen Schichten, d = vor nachfolgender Schicht.

Substrat d'examen: B = Sang complet, E = Erythrocytes, U = Urine, A = Air alvéolaire, P/Se = Plasma/Sérum.

Moment du prélèvement: a = indifférent, b = fin de l'exposition, de la période de travail, c = exposition de longue durée - après plusieurs périodes de travail, d = avant la reprise du travail. |

Sonstiges / Divers: H = Hautresorption möglich / résorption via la peau pos. S = Sensibilisator / sensibilisateur. B = Biologisches Monitoring / Monitoring biologique. OL = Lärmverstärkende Ototoxizität. P = provisorisch / valeur provisoire. C1A,C1B,C2 = Cancerogen Kat.1A,1B,2 /



·OAB (H)(I)

Seite 18 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

cancérigène Cat.1A,1B,2. M1A,M1B,M2 = Mutagen Cat.1A,1B,2 / mutagène Cat.1A,1B,2. R1AF,R1BF,R2F/R1AD,R1BD,R2D = Reproduktionstox. Kat.1A,1B,2 (F=Fruchtbarkeit, D=Entwicklung) / Toxique pour la reproduction Cat.1A,1B,2 (F=fertilité, D=développement). SS-A,SS-B,SS-C, = Schwangerschaft Gruppe A,B,C / grossesse groupe A,B,C.

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.

(8) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (9) = Alveolengängige Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (11) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (Richtlinie 2004/37/EG).

(8) = Fraction inhalable (Directive 2017/164/EU, Directive 2004/37/CE). (9) = Fraction alvéolaire (Directive 2017/164/EU, Directive 2004/37/CE). (11) = Fraction inhalable (Directive 2004/37/CE). (12) = Fraction inhalable. Fraction alvéolaire dans les États membres qui mettent en oeuvre, à la date d'entrée en vigueur de la présente directive, un système de biosurveillance avec une valeur limite biologique ne dépassant pas 0,002 mg Cd/g de créatinine dans l'urine (Directive 2004/37/CE).

Cd/g de créatinine dans l'urine (Directive 2004/37/CE). |
Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "= =" = Momentanwert. Kategorie (I) =
Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.
(8) = Fraction inhalable / Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Fraction alvéolaire / Alveolengängige Fraktion
(2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Valeur limite d'exposition à court terme sur une période de référence de 1 minute / Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU).

BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: ... Stunden. | Sonstige Angaben: AGW = Arbeitsplatgrenzwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.

\*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer

Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).
(13) = La substance peut provoquer une sensibilisation de la peau et des voies respiratoires (Directive 2004/37/CE), (14) = La substance peut provoquer une sensibilisation de la peau (Directive 2004/37/CE).

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die berufliche Verwendung dieses Produkts (dieses Stoffes / dieser Zubereitung) durch Jugendliche ist eingeschränkt oder ganz verboten. Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt (Schweiz).

Die berufliche Verwendung dieses Produkts (dieses Stoffes / dieser Zubereitung) durch schwangere Frauen und stillende Mütter ist eingeschränkt oder ganz verboten (Schweiz).

Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt.

#### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen. Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGŠ 402 (Deutschland) "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition". Arbeitsmedizinische Regel (AMR) Nr. 6.2 Biomonitoring beachten.

#### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschließend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374).

Empfehlenswert

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN ISO 374).

Mindestschichtstärke in mm:

0,3

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:



·DAB (H)(

Seite 19 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

> 480

Handschutzcreme empfehlenswert.

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Atemschutzmaske Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun

Bei hohen Konzentrationen:

Atemschutzgerät (Isoliergerät) (z.B. EN 137 oder EN 138)

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Aerosol. Wirkstoff: Flüssig.

Farbe: Schwarz
Geruch: Charakteristisch

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: -25 °C

Entzündbarkeit: Gilt nicht für Aerosole.

Untere Explosionsgrenze: 0,6 Vol-% Obere Explosionsgrenze: 18 Vol-%

Flammpunkt: <-20 °C (DIN 53213 (Pensky-Martens, closed cup))

Zündtemperatur: >200 °C
Zersetzungstemperatur: Es lieger

Zersetzungstemperatur: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. pH-Wert: Das Gemisch ist nicht löslich (in Wasser)., Neutral

Kinematische Viskosität: <=20,5 mm2/s (40°C)
Löslichkeit: Nicht mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): Gilt nicht für Gemische.
Dampfdruck: 60 hPa (20°C)

Dampfdruck: 60 hPa (20°C)
Dichte und/oder relative Dichte: 1,065 g/ml (Wirkstoff)

Dichte und/oder relative Dichte: 1,003 g/lll (Wirkstoff)
Dichte und/oder relative Dichte: 0,839 g/cm3 (20°C, DIN 51757)

Relative Dampfdichte: Gilt nicht für Aerosole.
Partikeleigenschaften: Gilt nicht für Aerosole.

9.2 Sonstige Angaben

Lösemittelgehalt: 74,9 %

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

## 10.2 Chemische Stabilität



OAB CHO

Seite 20 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

## Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil. 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Unterbodenschutz schwarz	-		_	·	-	
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:						k.D.v.
Akute Toxizität, dermal:						k.D.v.
Akute Toxizität, inhalativ:						k.D.v.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						k.D.v.
Schwere Augenschädigung/-						k.D.v.
reizung:						
Sensibilisierung der						k.D.v.
Atemwege/Haut:						
Keimzellmutagenität:						k.D.v.
Karzinogenität:						k.D.v.
Reproduktionstoxizität:						k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität -						k.D.v.
einmalige Exposition (STOT-						
SE):						
Spezifische Zielorgan-Toxizität -						k.D.v.
wiederholte Exposition (STOT-						
RE):						
Aspirationsgefahr:						k.D.v.
Symptome:						k.D.v.

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	164	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	
					Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:					•	Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/-						Nicht reizend
reizung:						
Sensibilisierung der						Nein
Atemwege/Haut:						(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
					Reverse Mutation Test)	
Keimzellmutagenität:					OECD 473 (In Vitro	Negativ
					Mammalian	
					Chromosome	
					Aberration Test)	
Keimzellmutagenität:					OECD 477 (Genetic	Negativ
					Toxicology - Sex-Linked	
					Recessive Lethal Test	
					in Drosophilia	
					melanogaster)	
Karzinogenität:	NOAEC	47000	mg/m3	Ratte	OECD 453 (Combined	Negativ
					Chronic	
					Toxicity/Carcinogenicity	
					Studies)	



Seite 21 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

Reproduktionstoxizität:	NOAEL	5000	ppm	Ratte	OECD 414 (Prenatal	
					Developmental Toxicity	
					Study)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität -	NOAEC	47106	mg/kg	Ratte	OECD 452 (Chronic	Negativ(2 a)
wiederholte Exposition (STOT-					Toxicity Studies)	
RE):					,	
Aspirationsgefahr:						Nein

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5840	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral	
					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2800-3100	mg/kg	Ratte	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>20	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Dämpfe
					Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Skin Irrit. 2
•					Dermal	
					Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye	Leicht reizend
reizung:					Irritation/Corrosion)	(Analogieschlus
<b>G</b>					•	)
Sensibilisierung der				Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:				hen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Ànalogieschlus
•					Reverse Mutation Test)	Negativ
Karzinogenität:					,	Negativ
Reproduktionstoxizität:					OECD 414 (Prenatal	Analogieschlus
•					Developmental Toxicity	Negativ
					Study)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität -					7,	Kann
einmalige Exposition (STOT-						Schläfrigkeit un
SE):						Benommenheit
,						verursachen.,
						STOT SE 3,
						H336
Aspirationsgefahr:						Ja
Symptome:						Benommenheit
, ,						Bewußtlosigkeit
						Herz-
						/Kreislaufstörur
						en,
						Kopfschmerzen
						Krämpfe,
						Schläfrigkeit,
						Schleimhautreiz
						ng, Schwindel,
						Übelkeit und
						Erbrechen

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5840	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral	Analogieschluss
					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2920	mg/kg	Ratte	OECD 402 (Acute	Analogieschluss
					Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>23,3	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Analogieschluss
					Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Reizend
					Dermal	
					Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen		Nicht reizend
reizung:						



Seite 22 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Canaihiliaiamma dan				Maaraahuusina	OFOD 400 (Chin	Nein
Sensibilisierung der				Meerschweinc	OECD 406 (Skin	
Atemwege/Haut:				hen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:					OECD 476 (In Vitro	Negativ
					Mammalian Cell Gene	
					Mutation Test)	
Karzinogenität:						Negativ
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	9000	ppm	Ratte	OECD 416 (Two-	Negativ
					generation	
					Reproduction Toxicity	
					Study)	
Aspirationsgefahr:					•	Ja
Symptome:						Durchfall,
• •						Kopfschmerzen,
						Schwindel,
						Übelkeit und
						Erbrechen
Symptome:						Benommenheit,
c)p.cc.						Bewußtlosigkeit,
						Herz-
						/Kreislaufstörung
						en,
						Kopfschmerzen,
						Krämpfe,
						Schläfrigkeit,
						Schleimhautreizu
						ng, Schwindel,
						Übelkeit und
						Erbrechen,
						Durchfall

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	4934	mg/kg	Kaninchen	OECD 401 (Acute Oral	
					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>20000	mg/kg	Kaninchen		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC0	29,3	mg/l/4h	Ratte		Dämpfe
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend,
					Dermal	Wiederholter
					Irritation/Corrosion)	Kontakt kann zu
						spröder oder
						rissiger Haut
						führen.
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye	Eye Irrit. 2
reizung:					Irritation/Corrosion)	
Sensibilisierung der				Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:				hen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:				Salmonella	OECD 471 (Bacterial	Negativ
				typhimurium	Reverse Mutation Test)	
Keimzellmutagenität:				Säugetier	OECD 473 (In Vitro	Negativ
					Mammalian	
					Chromosome	
					Aberration Test)	
Keimzellmutagenität:				Säugetier	OECD 474 (Mammalian	Negativ
					Erythrocyte	
					Micronucleus Test)	
Karzinogenität:					·	Negativ
Reproduktionstoxizität:						Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität -						STOT SE 3,
einmalige Exposition (STOT-						H336, Kann
SE):						Schläfrigkeit und
•						Benommenheit
						verursachen.
Aspirationsgefahr:						Nein



Seite 23 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Symptome:						Appetitlosigkeit, Atembeschwerde n, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Blutdruckabfall, Hornhauttrübung, Husten, Kopfschmerzen, Magen-Darm- Beschwerden, Rausch, Schläfrigkeit, Schleimhautreizu ng, Schwindel, Speichelfluss, Übelkeit und Erbrechen, Müdigkeit
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE), oral:	NOAEL	900	mg/kg bw/d	Ratte	Regulation (EC) 440/2008 B.26 (SUB-CHRONIC ORAL TOXICITY TEST REPEATED DOSE 90 - DAY (RODENTS))	
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE), inhalativ:	NOAEL	0,002	mg/kg	Ratte	Regulation (EC) 440/2008 B.29 (SUB-CHRONIC INHALATION TOXICITY STUDY 90-DAY REPEATED (RODENTS))	

Butanon Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 423 (Acute Oral Toxicity - Acute Toxic Class Method)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	5000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	34-34,5	mg/l/4h	Ratte	• ,	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Nicht reizend, Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Eye Irrit. 2
Sensibilisierung der				Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nicht
Atemwege/Haut:				hen	Sensitisation)	sensibilisierend
Keimzellmutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)	Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT- SE):						STOT SE 3, H336, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



Seite 24 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):	NOAEC	1002	ppm	Ratte	OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)	Negativ
Symptome:						Atemnot, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Blutdruckabfall, Husten, Kopfschmerzen, Krämpfe, Rausch, Schläfrigkeit, Schleimhautreizu ng, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen, Verwirrtheit, Müdigkeit
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE), inhalativ:	NOAEC	5041	ppm/6h/d	Ratte	OECD 413 (Subchronic Inhalation Toxicity - 90- Day Study)	Dämpfe, Negativ

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral	
					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2800	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>23,3	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Aerosol
					Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend
					Dermal	
					Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen		Nicht reizend
Sensibilisierung der				Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nicht
Atemwege/Haut:				hen	Sensitisation)	sensibilisierend
Keimzellmutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
					Reverse Mutation Test)	
Keimzellmutagenität:				Mensch	OECD 476 (In Vitro	Negativ,
					Mammalian Cell Gene	Analogieschluss
					Mutation Test)	
Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 474 (Mammalian Erythrocyte	Negativ
					Micronucleus Test)	
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	9000	ppm		OECD 416 (Two-	Negativ
Reproduktionstoxizitat.	NOALL	3000	ppiii		generation	INEGALIV
					Reproduction Toxicity	
					Study)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität -	NOAEC	5,8	mg/l		OECD 413 (Subchronic	
wiederholte Exposition (STOT-	110,120	0,0	19/1		Inhalation Toxicity - 90-	
RE):					Day Study)	
Aspirationsgefahr:					.,,	Ja



D A B (H L)-

Seite 25 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

0		Dan arrana anta ait
Symptome:		Benommenheit,
		Bewußtlosigkeit,
		Herz-
		/Kreislaufstörung
		en,
		Kopfschmerzen,
		Krämpfe,
		Schläfrigkeit,
		Schleimhautreizu
		ng, Schwindel,
		Übelkeit und
		Erbrechen

Cyclohexan						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	14	mg/l/4h	Ratte		Aerosol
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Reizend
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Leicht reizend
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Meerschweinc hen		Nicht sensibilisierend
Keimzellmutagenität:						Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT- SE):	LOAEL	0,09	mg/l			Kann Schläfrigkeit ur Benommenheit verursachen.
Aspirationsgefahr:						Ja
Symptome:						Appetitlosigkei Bauchschmerz , Benommenhe Bewußtlosigke Husten, Kollap Kopfschmerzei Krämpfe, Mage Darm- Beschwerden, Schläfrigkeit, Schleimhautrei
						ng, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen

Kohlenwasserstoffe, C9, Arom	aten					
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	3492	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral	
					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>3160	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>5,693	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Analogieschluss
					Inhalation Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>6,193	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Dämpfe
					Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						Wiederholter
						Kontakt kann zu
						spröder oder
						rissiger Haut
						führen.



D A B (H L)-

Seite 26 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend
		Dermal	
		Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-	Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye	Nicht reizend
reizung:		Irritation/Corrosion)	
Sensibilisierung der	Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:	hen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:		OECD 475 (Mammalian	Negativ
		Bone Marrow	•
		Chromosome	
		Aberration Test)	
Keimzellmutagenität:		OECD 476 (In Vitro	Negativ
		Mammalian Cell Gene	3
		Mutation Test)	
Keimzellmutagenität:		OECD 479 (Genetic	Negativ
Ttomizominatagorinat.		Toxicology - In Vitro	rvogativ
		Sister Chromatid	
		Exchange assay in	
		Mammalian Cells)	
Keimzellmutagenität:	Salmonella	OECD 471 (Bacterial	Negativ,
Reimzeiimutagemtat.		Reverse Mutation Test)	
Marries and ritter.	typhimurium	Reverse Mutation Test)	Analogieschluss
Karzinogenität:	D-#-	0500 404	Negativ
Reproduktionstoxizität:	Ratte	OECD 421	Negativ,
		(Reproduction/Developm	Analogieschluss
		ental Toxicity Screening	
		Test)	
Reproduktionstoxizität:		OECD 414 (Prenatal	Negativ
		Developmental Toxicity	
		Study)	
Reproduktionstoxizität:		OECD 416 (Two-	Negativ
		generation	
		Reproduction Toxicity	
		Study)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität -			STOT SE 3,
einmalige Exposition (STOT-			H335, STOT SE
SE):			3, H336
Spezifische Zielorgan-Toxizität -		OECD 408 (Repeated	Negativ
wiederholte Exposition (STOT-		Dose 90-Day Oral	, and the second
RE):		Toxicity Study in	
,		Rodents)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität -		OECD 452 (Chronic	Negativ
wiederholte Exposition (STOT-		Toxicity Studies)	
RE):			
Aspirationsgefahr:			Ja
Symptome:			Atemnot,
cympionio.			Husten, Brenner
			der Nasen- und
			Rachenschleiml
			äute,
			Benommenheit,
			Schwindel,
			Kopfschmerzen
			Übelkeit,
			Bewußtlosigkeit
			Fieber,
			Ohrgeräusche,
			Austrocknung
			der Haut.

Talk						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5000	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte		



DAB (HU-

Seite 27 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend
		Dermal	
		Irritation/Corrosion)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:			Nicht reizend
Sensibilisierung der			Nicht
Atemwege/Haut:			sensibilisierend
Keimzellmutagenität:		OECD 471 (Bacterial	Negativ
		Reverse Mutation Test)	
Reproduktionstoxizität:	Kaninchen	OECD 414 (Prenatal	Negativ
		Developmental Toxicity	
		Study)	
Karzinogenität:			Negativ
Symptome:			Schleimhautreizu
			ng

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Unterbodenschutz schwa	Unterbodenschutz schwarz								
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung			
Endokrinschädliche						Gilt nicht für			
Eigenschaften:						Gemische.			
Sonstige Angaben:						Keine sonstigen,			
						einschlägigen			
						Angaben über			
						schädliche			
						Wirkungen auf			
						die Gesundheit			
						vorhanden.			

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	-						k.D.v.
12.1. Toxizität,							k.D.v.
Daphnien:							
12.1. Toxizität, Algen:							k.D.v.
12.2. Persistenz und							k.D.v.
Abbaubarkeit:							
12.3.							k.D.v.
Bioakkumulationspotenzi							
al:							
12.4. Mobilität im Boden:							k.D.v.
12.5. Ergebnisse der							k.D.v.
PBT- und vPvB-							
Beurteilung:							
12.6.							Gilt nicht für
Endokrinschädliche							Gemische.
Eigenschaften:							
12.7. Andere schädliche							Keine Angaben
Wirkungen:							über andere
							schädliche
							Wirkungen für
							die Umwelt
							vorhanden.
Sonstige Angaben:							DOC-
							Eliminierungsgr
							d (organische
							Komplexbildne
							>= 80%/28d: n.



Seite 28 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

Sonstige Angaben:	AOX	0	%		Gemäß der
					Rezeptur keine
					AOX enthalten.

Dimethylether Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC0	96h	2695	mg/l	Pimephales		
,				3	promelas		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	3082	mg/l	Salmo gairdneri		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	>4,1	mg/l	Poecilia reticulata		
12.1. Toxizität,	EC50	48h	>4,4	mg/l	Daphnia magna		
Daphnien:			,		'		
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	96h	154,9	mg/l	Chlorella vulgaris		
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	5	%		OECD 301 D	Nicht leicht
Abbaubarkeit						(Ready	biologisch
						Biodegradability - Closed Bottle Test)	abbaubar
12.3.	Log Pow		-0,07				Eine
Bioakkumulationspotenzi							Bioakkumulation
al:							ist nicht zu
							erwarten
							(LogPow < 1).
							25°C (pH 7)
12.4. Mobilität im Boden:	H (Henry)		518,6	Pa*m3/m			Keine
				ol			Adsorption im
							Boden.
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							
Bakterientoxizität:	EC10		>1600	mg/l	Pseudomonas		
					putida		
Wasserlöslichkeit:			45,60	mg/l			25°C

Kohlenwasserstoffe, C6	6-C7, n-Alkane, Is	oalkane, (	Cycloalkane,	<5% n-Hex	an		
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	28d	2,045	mg/l	Oncorhynchus mykiss		
12.1. Toxizität, Fische:	NOELR	28d	2,04	mg/l	Salmo gairdneri		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	11,4	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	11,4	mg/l	Salmo gairdneri	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	3	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOELR	48h	2,1	mg/l	Daphnia magna		
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	0,17	mg/l	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	30-100	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	81	%		OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Leicht biologisch abbaubar



D A B (H L)-

Seite 29 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

12.3.					Anreicherung in
Bioakkumulationspotenzi					Organismen
al:					möglich.
12.3.	BCF	242-253			
Bioakkumulationspotenzi					
al:					
12.4. Mobilität im Boden:					Adsorption im
					Boden., Produkt
					ist leicht flüchtig.
12.5. Ergebnisse der					Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-					Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:					
Sonstige Angaben:	AOX	0	%		

Kohlenwasserstoffe, C7	7, n-Alkane, Isoa	alkane, Cyc	lene				
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	13,4	mg/l	Oncorhynchus mykiss		-
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	>13,4	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	NOELR	28d	1,53	mg/l	Oncorhynchus mykiss	QSÁR	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOELR	21d	1	mg/l	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	10 - 30	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata		
12.1. Toxizität, Algen:	NOELR	72h	10	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata		
12.1. Toxizität, Algen:	ErL50	72h	10-30	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOELR	72h	6,3	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	98	%		OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Leicht biologisch abbaubar
Wasserlöslichkeit:			2,6	mg/l		. , ,	25°C

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	32d	<9,65	mg/l	Pimephales		
					promelas		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	230	mg/l	Pimephales		
					promelas		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	48h	333	mg/l	Leuciscus idus		
12.1. Toxizität,	EC50	48h	610	mg/l	Daphnia magna	DIN 38412 T.11	
Daphnien:							
12.1. Toxizität,	NOEC/NOEL	21d	2,4	mg/l	Daphnia magna	OECD 211	
Daphnien:						(Daphnia magna	
•						Reproduction Test)	
12.1. Toxizität,	EC50	48h	165	mg/l			Daphnia
Daphnien:							cucullata
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	48h	5600	mg/l	Desmodesmus	DIN 38412 T.9	
_					subspicatus		
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	96h	2000	mg/l	Scenedesmus	OECD 201 (Alga,	
				_	subspicatus	Growth Inhibition	
						Test)	



D A B (H L)-

Seite 30 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

12.1. Toxizität, Algen:	EC50	96h	>2000	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	72h	>100	mg/l	Desmodesmus subspicatus	Test) OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	48h	3300	mg/l	Scenedesmus subspicatus	1 00.7	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		20d	79	%		OECD 301 D (Ready Biodegradability - Closed Bottle Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	BCF	72h	30				(Fish)
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Kow		0,68			OECD 107 (Partition Coefficient (n- octanol/water) - Shake Flask Method)	Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (LogPow < 1).25 °C
12.4. Mobilität im Boden:	H (Henry)		0,00012	atm*m3/m ol			
12.4. Mobilität im Boden: 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:	Koc		3				Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff
Bakterientoxizität:	EC10	16h	2900	mg/l	Escherichia coli		
Bakterientoxizität:	EC50	15min	5870	mg/l	Photobacterium phosphoreum		
Bakterientoxizität:	EC10	18h	2900	mg/l	Pseudomonas putida	DIN 38412 T.8	

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	1690	mg/l	Lepomis macrochirus		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	2993	mg/l	Pimephales promelas	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	308	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	1972	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OEĆD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	96h	2029	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	98	%		OECD 301 D (Ready Biodegradability - Closed Bottle Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		0,29-0,3			OECD 117 (Partition Coefficient (n- octanol/water) - HPLC method)	Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (LogPow < 1).
12.4. Mobilität im Boden:	H (Henry)		0,00002 44			- 3.112.57	25°C
12.4. Mobilität im Boden:	Log Koc		3,8				



Seite 31 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035

Uberarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034 Tritt in Kraft ab: 29.08.2023

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein vPvB-Stoff, Kein PBT-Stoff
Bakterientoxizität:	EC0	16h	1150	mg/l	Pseudomonas	DIN 38412 T.8	
					putida		
Sonstige Angaben:	DOC		>70	%			
Sonstige Angaben:	BOD/COD		>50	%			

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane								
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung	
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	3-10	mg/l	Oncorhynchus	OECD 203 (Fish,		
					mykiss	Acute Toxicity Test)		
12.1. Toxizität,	EL50	48h	4,6-10	mg/l	Daphnia magna	OEĆD 202		
Daphnien:						(Daphnia sp.		
						Acute Immobilisation		
						Test)		
12.1. Toxizität, Algen:	LC50	72h	10	mg/l	Pseudokirchneriell	OEĆD 201 (Alga,		
					a subcapitata	Growth Inhibition		
10.0.0						Test)		
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	98	%		OECD 301 F (Ready	Analogieschluss	
Abbaubaikeit.						Biodegradability -		
						Manometric		
						Respirometry Test)		
12.3.	Log Pow		4-5,7				Ein	
Bioakkumulationspotenzi							nennenswertes	
al:							Bioakkumulations potential ist zu	
							erwarten	
							(LogPow > 3).	
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,	
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff	
Beurteilung:								
Bakterientoxizität:	EL50	48h	11,14	mg/l			berechneter Wer	

Cyclohexan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	4,53	mg/l	Pimephales	OECD 203 (Fish,	
					promelas	Acute Toxicity	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	0,9	mg/l	Daphnia magna	Test) OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation	
12.1. Toxizität, Algen:	LC50	72h	9,317	mg/l	Chlorella vulgaris	Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	2000	28d	77	%	Oniorolia valgano	OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	DOC	28d	9	%			Nicht leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		3,44				Ein nennenswertes Bioakkumulations potential ist zu erwarten (LogPow > 3).
Bakterientoxizität:	EC50	5min	200	mg/l	Photobacterium phosphoreum		, ,



(DAB(H)(I)

Seite 32 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

Kohlenwasserstoffe, C9,	Aromaten						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	9,2	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	_
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	3,2	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	ErL50	72h	2,9	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	54-56	%		OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	78	%	activated sludge	OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	78	%		OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		3,7 - 4,5				
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff
Bakterientoxizität:	EC50	10min	>99	mg/l	activated sludge	OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation))	

Talk							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	100	g/l	Brachydanio rerio		
12.2. Persistenz und							Nicht zutreffend
Abbaubarkeit:							für anorganische
							Substanzen.
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							
Wasserlöslichkeit:			<0,1	%			

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)



OAB CO

Seite 33 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Noch gefüllte Aerosoldosen zur Problemabfallsammlung bringen.

Restentleerte Aerosoldosen zur Wertstoffsammlung bringen.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (SR 814.610.1, Schweiz).

#### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Empfehlung:

Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

15 01 04 Verpackungen aus Metall

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (SR 814.610.1, Schweiz).

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### Allgemeine Angaben

#### Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1

14.4. Verpackungsgruppe:

14.5. Umweltgefahren: umweltgefährdend

Tunnelbeschränkungscode: D Klassifizierungscode: 5F LQ: 1 L

Beförderungskategorie: 2

Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: UN 1950 AEROSOLS (HYDROCARBONS, C6-C7)

14.3. Transportgefahrenklassen:

2.1

14.4. Verpackungsgruppe: 14.5. Umweltgefahren:

environmentally hazardous Meeresschadstoff (Marine Pollutant):

F-D, S-U

Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: UN 1950 Aerosols, flammable

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1

14.4. Verpackungsgruppe:

14.5. Umweltgefahren: environmentally hazardous

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein.

Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten.

Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut, daher nicht zutreffend.

Mindermengenregelungen werden hier nicht beachtet.

Gefahrennummer sowie Verpackungscodierung auf Anfrage.

Sondervorschriften (special provisions) beachten.











തെകാതത

Seite 34 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Nationale Verordnungen/Gesetze zum Jugendarbeitsschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 94/33/EG)! Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <5% n-Hexan

Cvclohexan

Nationale Verordnungen/Gesetze zum Mutterschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 92/85/EWG)! Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Richtlinie 2012/18/EU ("Seveso-III"), Anhang I, Teil 1 - Folgende Kategorien treffen für dieses Produkt zu (u.U. sind weitere zu berücksichtigen

je nach Lagerung, Handhabung etc.):

je naon Łagerang, nananabang e	10.).		
Gefahrenkategorien	Anmerkungen zu Anhang I	Mengenschwelle (in Tonnen) für gefährliche Stoffe gemäß Artikel 3 Absatz 10 für die Anwendung von - Anforderungen an Betriebe	Mengenschwelle (in Tonnen) für gefährliche Stoffe gemäß Artikel 3 Absatz 10 für die Anwendung von - Anforderungen an Betriebe
		der unteren Klasse	der oberen Klasse
E2		200	500
P3a	11.1	150 (netto)	500 (netto)

Für die Zuordnung der Kategorien und Mengenschwellen sind immer die Anmerkungen zu Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zu beachten, insb. die in den Tabellen hier genannten und die Anm. 1 - 6.

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 75,85 %

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 2

Störfallverordnung beachten.

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft - TA Luft:

Kapitel 5.2.1 - Gesamtstaub (anorgan. und organ. Stoffe, allgemein,

keiner Klasse zugeordnet): 10,00 -< 25,00 %

Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe (nicht staubförmige org. Stoffe,

allgemein, keiner Klasse zugeordnet): 50,00 -< 75,00 % Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe, Klasse I: 5.00 -< 10.00 % < 0.1 %

Kapitel 5.2.7.1.1 - Karzinogene Stoffe, Formaldehyd:

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland). Mutterschutzgesetz - MuSchG beachten (Deutschland).

Arbeitsplatzgrenzwerte/Biologische Grenzwerte siehe Abschnitt 8.

Die TRGS 401 (Deutschland) "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen" beachten.

Lagerklasse nach TRGS 510:

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

VbF (Österreich): entfällt VOC-CH: 0,6369 kg/1I

Den königlichen Erlass vom 28. April 2017 zur Festlegung von Buch X - Arbeitsorganisation und bestimmte Kategorien von Arbeitnehmern des Wohlfahrtskodexes am Arbeitsplatz beachten (MB 2.6.2017, Art. X.3-3 und X.3-8, Anhang X.3-1 - Jugendliche) (Belgien).

Beachten Sie das Arbeitsgesetzbuch (Code du travail - Artikel L. 343-3, Annexe 3 - Jugendliche (Luxemburg)). Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche (KJBG-VO) beachten (Österreich).

Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist,

die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten.

Jugendliche mit einem eidgenössischen Berufsattest (EBA) oder einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) dürfen im Rahmen des erlernten Berufs gefährliche Arbeiten mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) durchführen.

Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr. (Schweiz).

Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) in Kontakt kommen. Steht aufgrund einer Risikobeurteilung fest, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung



OAB CO

Seite 35 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann, dürfen sie mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten (Art. 62 ArGV 1, SR 822.111 (Schweiz)).

Mutterschutzgesetz (MSchG) beachten (Österreich).

Nationale Vorgaben/Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Verwendung von Arbeitsmitteln sind anzuwenden.

MAK/BAT:

Siehe Abschnitt 8.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz).

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz).

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz).

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) beachten (SR 814.012, Schweiz).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Überarbeitete Abschnitte:

2, 3, 6, 7, 13, 14, 15, 16

Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Gefahrgütern erforderlich.

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

## Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.	Verwendete Bewertungsmethode
1272/2008 (CLP)	
Eye Irrit. 2, H319	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Skin Irrit. 2, H315	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Asp. Tox. 1, H304	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
STOT SE 3, H336	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aquatic Chronic 2, H411	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aerosol 1, H222	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aerosol 1, H229	Einstufung aufgrund der Form oder des
	Aggregatzustandes.

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H220 Extrem entzündbares Gas.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Eye Irrit. — Augenreizung

Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut

Asp. Tox. — Aspirationsgefahr STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Narkotisierende Wirkungen

Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch

Aerosol — Aerosole

Flam. Gas — Entzündbare Gase - Entzündbare Gase Flam. Liq. — Entzündbare Flüssigkeiten

Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut



OAB CHO

Seite 36 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Atemwegsreizungen

#### Wichtige Literatur und Datenquellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern in der gültigen Fassung (ECHA).

Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der gültigen Fassung (ECHA).

Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe.

ECHA-homepage - Informationen über Chemikalien.

GESTIS-Stoffdatenbank (Deutschland).

Umweltbundesamt "Rigoletto" Informationsseite Wassergefährdende Stoffe (Deutschland).

EU-Arbeitsplatzgrenzwerte Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164, (EU) 2019/1831 in der jeweils aultigen Fassung.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte-Listen der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter im Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr (ADR, RID, IMDG, IATA) in der jeweils gültigen Fassung.

## Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein Anm. Anmerkung

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)
ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert der akuten Toxizität)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

BSEF The International Bromine Council bw body weight (= Körpergewicht)

bzw. beziehungsweise ca. zirka / circa

CAS Chemical Abstracts Service

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)

DOC Dissolved organic carbon (= Gelöster organischer Kohlenstoff)

dw dry weight (= Trockengewicht)

EbCx, EyCx, EbLx (x = 10, 50) Effect Concentration/Level of x % on reduction of the biomass (algae, plants) (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x % auf die Reduktion der Biomasse (Algen, Pflanzen))

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)

ECx, ELx (x = 0, 3, 5, 10, 20, 50, 80, 100) Effect Concentration/Level for x % effect (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x %)

EG Europäische Gemeinschaft

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

EN Europäischen Normen

EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)

ErCx, EµCx, ErLx (x = 10, 50) Effect concentration/Level of x % on inhibition of the growth rate (algae, plants) (= Konzentration mit einer Wirkung von x % auf die Hemmung der Wachstumsrate (Algen, Pflanzen))

etc., usw. et cetera, und so weiter

EU Europäische Union

EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer

EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft



OAB CO

Seite 37 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

Fax. Faxnummer gemäß gem. gegebenenfalls ggf.

**GGVSEB** Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)

**GGVSee** Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland) GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und

Kennzeichnung von Chemikalien)

Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland) **GISBAU** 

Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der GisChem

BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland) GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)

International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung) IATA

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

inklusive, einschließlich inkl.

**IUCLID International Uniform Chemical Information Database** 

IUPAC International Union for Pure Applied Chemistry (= Internationale Union für reine und angewandte Chemie)

k.D.v. keine Daten vorhanden KFZ, Kfz Kraftfahrzeug

Adsorptionskoeffizient des organischen Kohlenstoffs im Boden Koc

Konz. Konzentration

Kow Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient

Lethal Concentration to 50 % of a test population (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration) LC50

LD50 Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose) (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis))

I GK Lagerklasse

LOEC, LOEL Lowest Observed Effect Concentration/Level (niedrigste Konzentration/Dosis mit beobachteter Wirkung)

Log Koc Logarithmus des Adsorptionskoeffizienten des organischen Kohlenstoffs im Boden Logarithmus des Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizienten

Log Kow, Log Pow LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)

Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz) IRV

LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe MARPOL

Minute(n) oder mindestens oder Minimum Min., min.

nicht anwendbar n.a. nicht geprüft n.g. n.v. nicht verfügbar

NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health (= Nationales Institut für Arbeitssicherheit und Gesundheit (USA))

NLP No-longer-Polymer (= Nicht-mehr-Polymer)

NOEC, NOEL No Observed Effect Concentration/Level (= Konzentration/Dosis ohne beobachtete Wirkung)

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

org.

OSHA Occupational Safety and Health Administration (= Arbeitssicherheit-und Gesundheitsbehörde (USA))

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch) PF

Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

Pt. Punkt

**PVC** Polyvinylchlorid

REACHRegistration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung,

Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List REACH-IT List-No. Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Tel. Telefon

Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff) TOC

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die UN RTDG Beförderung gefährlicher Güter)

IJV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verodnung)



OAB CHO

Seite 38 von 38

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.08.2023 / 0035 Ersetzt Fassung vom / Version: 28.08.2022 / 0034

Tritt in Kraft ab: 29.08.2023 PDF-Druckdatum: 29.08.2023 Unterbodenschutz schwarz

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend WGK2 deutlich wassergefährdend WGK3 stark wassergefährdend wwt wet weight (= Feuchtmasse)

z. Zt. zur Zeit z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

# Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.